

## HÖRVERSTEHEN LEHRERBLATT

## LÖSUNG

Zeit: 5 Minuten

Die Schüler arbeiten erst nach dem 2. Hören.

Der Hörtext wird **zweimal vorgelesen**. Die/der Vorlesende achtet dabei auf das **Sprachtempo**, eine **deutliche Aussprache** und **gute Betonung**. Außerdem kann sie/er den Vortrag durch passende Gestik und Mimik unterstützen.

**INTERVIEW: EINSATZ FÜR KINDER IN NOT**

**Hören Sie sich das Interview an! Kreuzen Sie an, welche Aussagen auf der Grundlage des gehörten Textes richtig (R) und welche falsch (F) sind!**

Klaus Jan Behrendt sorgt als TV-Tatort-Kommissar Max Ballauf für Gerechtigkeit auf den Straßen von Köln. Auch im echten Leben setzt der deutsche Schauspieler sich für andere ein. Er arbeitet gleich in mehreren Hilfsinitiativen für Kinder in Not mit. Wenn seine Prominenz ihm dabei Türen zu potenziellen Spendern öffnet, ist ihm das nur recht.

**Reporter: Herr Behrendt, Sie haben mehrere Hilfsinitiativen für Kinder und Jugendliche in Not mitbegründet, für die Sie sich engagieren. Wie fing das an?**

1998 haben wir die Tatort-Folge Manila gedreht, in der es um Kinderprostitution ging, um den Missbrauch von philippinischen Kindern durch europäische und nordamerikanische Männer. Bei den Dreharbeiten lernten wir einen Pater kennen, der dort ein Zentrum leitet, in dem er Kinder aus der Prostitution herausholt und ihnen ein Zuhause, eine Therapie und eine Schulausbildung gibt. Das fanden meine Tatort-Kollegen und ich eine tolle Sache. Wir haben uns überlegt, was wir selbst tun können. So entstand der Verein „Tatort - Straßen der Welt“, mit dem wir das Zentrum unterstützen. Dafür gehen wir seit fast 20 Jahren betteln, Klinken putzen und bitten um Spenden.

**R: Wie hilfreich ist es dabei, dass Sie prominent sind und zu den beliebtesten Tatort-Kommissaren gehören?**

Das nutzen wir natürlich aus! Es öffnen sich viele Türen von Geschäftsleuten, denen wir genau und gezielt vermitteln, wo Not am Mann ist und wo Gelder gebraucht werden. Das ist für uns wirklich einfacher, als wenn ein unbekanntes „Lieschen Müller“ hingehen würde.

**R: 2011 gründeten Sie „Wir starten gleich“, eine Initiative, die Schulranzen für Kinder aus finanziell schwachen Familien sponsert. Wie kam es zu dieser Idee?**

Das hat sich zufällig ergeben. Ich war in einem Golf- und Tennisclub in Osnabrück, der nach einem Turnier die Startgelder an den Tatort-Verein spenden wollte. Wir nahmen den Scheck entgegen. Dabei habe ich den Geschäftsmann *Reinhard Höfelmeyer* kennengelernt und mit ihm die Idee zu „Wir starten gleich“ vorgestellt. Inzwischen machen wir die Schulranzen-Aktion außer in Osnabrück auch in Köln, Bonn, Aachen, Wuppertal und Dortmund.

**R: Wie viel Zeit wenden Sie denn für Ihr Engagement auf?**

Schon sehr viel. Das verpflichtet einen auch. Es ist etwas anderes, als zu sagen: „Hallo, ich bin vom Fernsehen und halte mal eben ein schwarzes Baby in die Luft. Habt ihr mich alle dabei fotografiert? Gut, dann gehen wir mal wieder.“ Nein, es ist arbeitsintensiv.

**R: Gibt es schon Pläne für weitere Hilfsprojekte?**

Wir stehen gerade mit einem Projekt in Swasiland in den Startlöchern. Weil dort fast eine komplette Generation durch HIV/AIDS weggestorben ist, bringt niemand den Jungen bei, wie man Gemüse und Getreide anbaut. Wir wollen Lehrgärten errichten und Schulungen finanzieren. Demnächst fliege ich mit meinen Kollegen da hin.

**R: Helfen nimmt einen großen Platz in Ihrem Leben ein. Wieso eigentlich?**

Mir geht es wirklich gut. Ich habe tolle Kinder, ich habe eine tolle Frau erwischt, ich habe tolle Freunde und einen Job, den ich sehr liebe. Mein Kontostand ist auch nicht schlecht. Aber viele andere haben die schlechtere Karte gezogen. Ist es da nicht Zeit, einmal etwas zurückzugeben?

[https://readersdigest.de/de/menschen/stars-im-interview/item/einsatz-fuer-kinder-in-not-tatort-kommissar-klaus-j-behrendt?category\\_id=364](https://readersdigest.de/de/menschen/stars-im-interview/item/einsatz-fuer-kinder-in-not-tatort-kommissar-klaus-j-behrendt?category_id=364)

**Bewertung:** Für jede richtige Antwort je 1 Punkt. Insgesamt 10 Punkte.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
F	R	R	R	R	F	R	R	F	R

## HÖRVERSTEHEN SCHÜLERBLATT

## NUMMER

Zeit: 5 Minuten

*Die Schüler arbeiten erst nach dem 2. Hören.*

## Interview Einsatz für Kinder in Not

*Welche Aussagen sind auf der Grundlage des gehörten Textes richtig (R), welche sind falsch (F)?*

		R	F
1.	Der österreichische Schauspieler Klaus Jan Behrendt ist aus dem Fernsehen als Tatort-Kommissar bekannt.		
2.	Der Schauspieler interessiert sich auch im privaten Leben für Hilfe und Gerechtigkeit.		
3.	Er ist in mehreren Hilfsprojekten engagiert.		
4.	Dank seiner Popularität und seinem Gesicht sammelt er leichter Geld für seine Projekte.		
5.	Bei den Dreharbeiten auf den Philippinen wurde er mit der Kinderprostitution und der Kinderausbeutung konfrontiert.		
6.	Die philippinischen Kinder fanden Hilfe und Unterstützung bei einem muslimischen Priester.		
7.	Diese Idee beeinflusste den Schauspieler und führte zur Gründung einiger Hilfsorganisationen.		
8.	Behrendt ist für aktive und intensive Hilfe, die viel Zeit verlangt.		
9.	Behrends Hilfsprojekte gibt es nur im Ausland.		
10.	Behrendt möchte sein privates Glück und seine gute finanzielle Lage mit Kindern in Not teilen und bietet deshalb Hilfe an.		

**Bewertung:** Für jede richtige Antwort je 1 Punkt. Insgesamt 10 Punkte.*Search - Interview Einsatz für Kinder in Not Schauspieler Ballac (bing.com)*

## LESEVERSTEHEN SCHÜLERBLATT

## TEXT

Zeit: 15 Minuten

Lesen Sie den Text und ergänzen Sie die Aussagen 1-10 in der Tabelle mit r-richtig und f-falsch! Kreuzen Sie an!

**Exotischer Gast**

Edda, ihr Bruder Hans und die Eltern wohnen im Erdgeschoss eines kleinen zweistöckigen Mietshauses. Frau Schmidt, die alle Hausbewohner Oma Else nennen, bewohnt die kleine Wohnung unterm Dach, die sie trotz ihrer 85 Jahre immer noch problemlos über die Treppe erreichen kann. Damit sie aber immer in Hörweite ist, lässt sie einfach ihre Wohnungstür zum Treppenhaus hin offen.

In der Mittelwohnung ist gerade ein junges Paar eingezogen, das gerade von seiner Hochzeitsreise aus Afrika zurückgekehrt ist.

„Edda, geh bitte heute Nachmittag mal zu Oma Else und bring ihr ein Stück vom Erdbeerkuchen!“ ruft die Mutter ihrer Tochter zu.

„Klar mach ich, wenn die Hausaufgaben fertig sind, antwortet Edda.

„Ich frage mich, was die neuen Nachbarn damit machen?“ rätselt Hans.

„Mit was?“, fragt Edda.

„Na mit den ganzen Mäusen, die sie da immer mitbringen. Und letztens hatte die junge Frau sogar eine Ratte im Käfig mit dabei“, sagt Hans.

„Na ja, so was soll ja jetzt in Mode sein!“ entgegnet Edda.

„Endlich!“, stöhnt Edda, das waren ja heute Mammutaufgaben, die uns die Lehrerin gegeben hat, aber nun ist alles fertig, super.“

Edda nimmt sich einen Teller und schneidet ein großes Stück Erdbeerkuchen für Oma Else ab, die ihr schon auf halber Treppe völlig aufgeregt entgegenkommt:

„Hol Deine Eltern, schnell ... Bei mir ist eine riesige Schlange im Badezimmer“!

Vater überlegt nicht lange und wählt den Notruf! Kommissar Weber, ein netter Polizist hat sofort den Direktor vom Zoologischen Garten verständigt, denn er ist sicher, dass das Tier dort davongelaufen sein muss. Die Zoodirektion hat einen großen Käfig und zwei Spezialisten mitgebracht, die sich mit Schlangen gut auskennen.

„Was haben wir den da: Eine Boa! Es kommt gar nicht so selten vor, dass Schlangen ausreißen und auf Wanderschaft gehen. Viele Menschen halten sich Schlangen legal oder illegal zu Hause. Auch bei uns im Zoo ist schon mal eine Anakonda davongekrochen, aber diese hier ist definitiv nicht von uns!“, sagt einer der Schlangenfänger.

Das Tier wird von einem der Schlangenspezialisten vorsichtig mit einer großen Metallzange am Kopf gepackt und der andere hebt sie am Schwanzende in den Käfig. Nun ist die Gefahr vorbei, obwohl Oma Edda immer noch zittert. Aber wie ist sie denn ins Haus und hier unter dem Dach gekommen? Nun ist die Polizei an der Reihe, denn sie muss ermitteln.

Später stellte die Polizei fest: Das Ehepaar hatte sich aus Afrika ein exotisches Haustier mitgebracht und dies ist ausgebrochen. Die Mäuse und Ratten wurden als Futter verwendet.

[https://www.grundschule-arbeitsblaetter.de/raetsel/detektivgeschichten/#google\\_vignette](https://www.grundschule-arbeitsblaetter.de/raetsel/detektivgeschichten/#google_vignette)

## LESEVERSTEHEN SCHÜLERBLATT

## LÖSUNG

Zeit: 15 Minuten

## Exotischer Gast

		r	f
1.	In dem zweistöckigen Haus wohnen drei Familien.		
2.	Edda, ihr Bruder und die Eltern wohnen unter dem Dach.		
3.	Frau Schmidt hat mit den vielen Stiegen kein Problem.		
4.	Das junge Paar lebt in dem Haus schon viele Jahre.		
5.	Das Paar machte Urlaub in Thailand.		
6.	Edda hat viele Hausaufgaben und soll später zu Oma Else gehen.		
7.	Eddas Mutter hat für Frau Schmidt etwas Süßes.		
8.	Das junge Paar bringt nicht oft Mäuse nach Hause, aber man hat eine Ratte gesehen.		
9.	Frau Schmidt bemerkte auf der Treppe eine Schlange.		
10.	Die Schlange ist aus dem Zoo verschwunden.		

**Bewertung:** Für jede richtige Antwort je 1 Punkt. Insgesamt 10 Punkte.

## LESEVERSTEHEN LEHRERBLATT

## LÖSUNG

Zeit: 15 Minuten

**Exotischer Gast**

Edda, ihr Bruder Hans und die Eltern wohnen im Erdgeschoss eines kleinen zweistöckigen Mietshauses. Frau Schmidt, die alle Hausbewohner Oma Else nennen, bewohnt die kleine Wohnung unterm Dach, die sie trotz ihrer 85 Jahre immer noch problemlos über die Treppe erreichen kann. Damit sie aber immer in Hörweite ist, lässt sie einfach ihre Wohnungstür zum Treppenhaus hin offen.

In der Mittelwohnung ist gerade ein junges Paar eingezogen, das gerade von seiner Hochzeitsreise aus Afrika zurückgekehrt ist.

„Edda, geh bitte heute Nachmittag mal zu Oma Else und bring ihr ein Stück vom Erdbeerkuchen!“ ruft die Mutter ihrer Tochter zu.

„Klar mach ich, wenn die Hausaufgaben fertig sind,“ antwortet Edda.

„Ich frage mich, was die neuen Nachbarn damit machen?“ rätselt Hans.

„Mit was?“, fragt Edda.

„Na mit den ganzen Mäusen, die sie da immer mitbringen. Und letztens hatte die junge Frau sogar eine Ratte im Käfig mit dabei“, sagt Hans.

„Na ja, so was soll ja jetzt in Mode sein!“ entgegnet Edda.

„Endlich!“, stöhnt Edda, das waren ja heute Mammutaufgaben, die uns die Lehrerin gegeben hat, aber nun ist alles fertig, super.“

Edda nimmt sich einen Teller und schneidet ein großes Stück Erdbeerkuchen für Oma Else ab, die ihr schon auf halber Treppe völlig aufgeregt entgegenkommt:

„Hol Deine Eltern, schnell ... Bei mir ist eine riesige Schlange im Badezimmer“!

Vater überlegt nicht lange und wählt den Notruf! Kommissar Weber, ein netter Polizist hat sofort den Direktor vom Zoologischen Garten verständigt, denn er ist sicher, dass das Tier dort davongelaufen sein muss. Die Zoodirektion hat einen großen Käfig und zwei Spezialisten mitgebracht, die sich mit Schlangen gut auskennen.

„Was haben wir den da: Eine Boa! Es kommt gar nicht so selten vor, dass Schlangen ausreißen und auf Wanderschaft gehen. Viele Menschen halten sich Schlangen legal oder illegal zu Hause. Auch bei uns im Zoo ist schon mal eine Anakonda davongekrochen, aber diese hier ist definitiv nicht von uns!“, sagt einer der Schlangenfänger.

Das Tier wird von einem der Schlangenspezialisten vorsichtig mit einer großen Metallzange am Kopf gepackt und der andere hebt sie am Schwanzende in den Käfig. Nun ist die Gefahr vorbei, obwohl Oma Edda immer noch zittert. Aber wie ist sie denn ins Haus und hier unters Dach gekommen? Nun ist die Polizei an der Reihe, denn sie muss ermitteln.

Später stellte die Polizei fest: Das Ehepaar hatte sich aus Afrika ein exotisches Haustier mitgebracht und dies ist ausgebrochen. Die Mäuse und Ratten wurden als Futter verwendet.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
R	F	R	F	F	R	R	F	F	F

**Bewertung:** Für jede richtige Antwort je 1 Punkt. Insgesamt 10 Punkte.

Zeit: 20 Minuten

### 5 Tipps, wie man ein glücklicheres Leben führt

Was ist überhaupt Glück? Das Wörterbuch hat mehrere Erklärungen für Glück. Es kann ein günstiger Schicksalsschlag sein, aber es kann auch ein Gefühl der Freude sein. Du kannst dich nicht immer auf das Schicksal verlassen, aber du kannst es steuern und deinem Leben positive Erfahrungen geben.

**Sei dankbar:** Du bist **1** mit deinem Job unzufrieden, verdienst zu wenig, kannst **2** dir eine hochwertige Musikanlage oder Designerkleidung **3** nicht leisten, geschweige denn **4** einen Karibikurlaub? Materielle Objekte werden oft uninteressant, **5** sobald man sie besitzt oder hat. Denken **6** Sie an die vielen Menschen, die nicht einmal ein Dach **7** über dem Kopf haben, die kaum Kleidung und wenig zu essen haben. Viele von ihnen müssen **8** um ihr Leben fürchten, sind auf der Flucht in ein unbekanntes Land und wollen eigentlich nur ein Zuhause haben. Diese Menschen sind oft **9** glücklicher als diejenigen, denen es finanziell besser geht. Viele Studien haben gezeigt, dass Glück eindeutig von der eigenen Einstellung und von unserer Fähigkeit abhängt, dankbar für das zu sein, was wir haben.

**Sei freundlich zu anderen:** Begrüßen Sie Ihre Nachbarn, die Menschen in den **10** Geschäften, Ihre Kollegen, Menschen, die Sie vom Sehen kennen mit einem freundlichen Lächeln. In den meisten Fällen erhalten Sie ein Lächeln zurück, **11** das auf einigen Gesichtern etwas überrascht erscheinen mag, da Freundlichkeit heutzutage Mangelware ist. Sie können es ändern! Wie der französische Schriftsteller André Gide bereits schrieb: „Wer **12** andere glücklich macht, wird glücklich sein.“

**Lächeln Sie sich selbst:** Jeder hat mehr oder weniger schlechte Laune oder sogar Pech. Es gibt jedoch eine Sache, die Sie **13** tun können, um Ihre Stimmung zu verbessern: Lächeln! Auch wenn Sie sich **14** unwohl fühlen und keinen Grund zum Lächeln sehen, versuchen Sie es trotzdem. Sobald Sie die Mundwinkel nach oben **15** ziehen, wird ein Signal an Ihr Gehirn **16** gesendet, das meldet, dass Sie sich besser fühlen. Können Sie sich das nicht **17** vorstellen? Probieren Sie es aus! Sie werden überrascht sein, vielleicht sogar ein bisschen glücklich.

**Sei gut zu dir selbst:** Im Alltag nehmen wir **18** uns oft viel zu wenig Zeit, um uns etwas **19** Gutes zu tun. Als Ersatz müssen kalorienreiche Lebensmittel und Getränke, Zigaretten, Alkohol oder Tabletten verwendet werden, die Körper und Seele eher schaden als helfen. Denken Sie in einem ruhigen Moment darüber **20** nach, was wirklich gut für Sie wäre. Machen Sie regelmäßige Pausen, um sich bewusst zu entspannen, Musik zu hören, spazieren zu gehen, zu tanzen, ein Buch zu lesen usw. Wenn Sie diese kleinen Belohnungen genießen, werden Sie sich glücklicher **21** fühlen, als **22** wenn Sie sich ständig herausfordern würden, zu überwältigen und dann taub zu werden.

**Eine Frage der Einstellung:** Manche Menschen sehen nur die **23** negative Seite des Lebens, für sie ist das **24** Glas immer halb **25** leer, obwohl sie weder Not erleiden noch krank sind. Andere hingegen schaffen es, **26** trotz schwerer Krankheit oder Armut glücklich zu sein. Wie funktioniert das? Ganz einfach: Glück steckt **27** im Kopf. Wenn Sie dazu neigen, sich die ganze Zeit über **28** alles zu beschweren, fühlen Sie sich **29** möglicherweise nicht wohl. Warte nicht darauf, **30** dass andere dein Leben verändern!

**TEST**

**LEHRERBLATT**

**LÖSUNG**

Zeit: 20 Minuten

**5 Tipps, wie man ein glücklicheres Leben führt**

	(A)		(B)		(C)		(D)	
01		von		bei	X	mit		aus
02		ihm	X	dir		ihr		dich
03		nein		kein	X	nicht		nirgends
04	X	einen		einer		einem		eines
05		sofort		danach		nachher	X	sobald
06		sie		Ihr	X	Sie		ihr
07	X	über		vor		um		in
08		für	X	um		gegen		durch
09		glücklichste		glücklich	X	glücklicher		glücklicheren
10	X	Geschäften		Geschäfte		Geschäftes		Geschäft
11		dass		diese		des	X	das
12		anderes	X	andere		anderem		anderer
13	X	tun		macht		tue		mache
14		wohl	X	unwohl		unwohle		wohle
15		zogen		gezogen	X	ziehen		zog
16	X	gesendet		sendet		sendete		senden
17		nachstellen		durchstellen		ausstellen	X	vorstellen
18		dir	X	uns		mir		euch
19		gutes		Gute	X	Gutes		gute
20		mit	X	nach		aus		heraus
21		füllen	X	fühlen		gefühlte		gefüllt
22		wie		da	X	wenn		was
23		negativen		negatives		negativer	X	negative
24		Gläser		Glases		Gläsern	X	Glas
25		leerer	X	leer		leeres		leerem
26		trotzdem		dagegen		durch	X	trotz
27		am	X	im		in		an
28		aller		allen	X	alles		allem
29	X	möglicherweise		möglicher		möglichste		möglich
30		dass dein andere Leben verändern!	X	dass andere dein Leben verändern!		dein Leben dass verändern andere!		andere Leben dass verändern!

Zeit: 20 Minuten

*Ergänzen Sie die Tabelle, wählen Sie das richtige Wort A-D!*

### 5 Tipps, wie man ein glücklicheres Leben führt

Was ist überhaupt Glück? Das Wörterbuch hat mehrere Erklärungen für Glück. Es kann ein günstiger Schicksalsschlag sein, aber es kann auch ein Gefühl der Freude sein. Du kannst dich nicht immer auf das Schicksal verlassen, aber du kannst es steuern und deinem Leben positive Erfahrungen geben.

**Sei dankbar:** Du bist **1** deinem Job unzufrieden, verdienst zu wenig, kannst **2** eine hochwertige Musikanlage oder Designerkleidung **3** leisten, geschweige denn **4** Karibikurlaub? Materielle Objekte werden oft uninteressant, **5** man sie besitzt oder hat. Denken **6** an die vielen Menschen, die nicht einmal ein Dach **7** dem Kopf haben, die kaum Kleidung und wenig zu essen haben. Viele von ihnen müssen **8** ihr Leben fürchten, sind auf der Flucht in ein unbekanntes Land und wollen eigentlich nur ein Zuhause haben. Diese Menschen sind oft **9** als diejenigen, denen es finanziell besser geht. Viele Studien haben gezeigt, dass Glück eindeutig von der eigenen Einstellung und von unserer Fähigkeit abhängt, dankbar für das zu sein, was wir haben.

**Sei freundlich zu anderen:** Begrüßen Sie Ihre Nachbarn, die Menschen in den **10**, Ihre Kollegen, Menschen, die Sie vom Sehen kennen mit einem freundlichen Lächeln. In den meisten Fällen erhalten Sie ein Lächeln zurück, **11** auf einigen Gesichtern etwas überrascht erscheinen mag, da Freundlichkeit heutzutage Mangelware ist. Sie können es ändern! Wie der französische Schriftsteller André Gide bereits schrieb: „Wer **12** glücklich macht, wird glücklich sein.“

**Lächeln Sie sich selbst:** Jeder hat mehr oder weniger schlechte Laune oder sogar Pech. Es gibt jedoch eine Sache, die Sie **13** können, um Ihre Stimmung zu verbessern: Lächeln! Auch wenn Sie sich **14** fühlen und keinen Grund zum Lächeln sehen, versuchen Sie es trotzdem. Sobald Sie die Mundwinkel nach oben **15**, wird ein Signal an Ihr Gehirn **16**, das meldet, dass Sie sich besser fühlen. Können Sie sich das nicht **17**? Probieren Sie es aus! Sie werden überrascht sein, vielleicht sogar ein bisschen glücklich.

**Sei gut zu dir selbst:** Im Alltag nehmen wir **18** oft viel zu wenig Zeit, um uns etwas **19** zu tun. Als Ersatz müssen kalorienreiche Lebensmittel und Getränke, Zigaretten, Alkohol oder Tabletten verwendet werden, die Körper und Seele eher schaden als helfen. Denken Sie in einem ruhigen Moment darüber **20**, was wirklich gut für Sie wäre. Machen Sie regelmäßige Pausen, um sich bewusst zu entspannen, Musik zu hören, spazieren zu gehen, zu tanzen, ein Buch zu lesen usw. Wenn Sie diese kleinen Belohnungen genießen, werden Sie sich glücklicher **21**, als **22** Sie sich ständig herausfordern würden, zu überwältigen und dann taub zu werden.

**Eine Frage der Einstellung:** Manche Menschen sehen nur die **23** Seite des Lebens, für sie ist das **24** immer halb **25**, obwohl sie weder Not erleiden noch krank sind. Andere hingegen schaffen es, **26** schwerer Krankheit oder Armut glücklich zu sein. Wie funktioniert das? Ganz einfach: Glück steckt **27** Kopf. Wenn Sie dazu neigen, sich die ganze Zeit über **28** zu beschweren, fühlen Sie sich **29** nicht wohl. Warte nicht darauf, **30**!



Zeit: 20 Minuten

*Ergänzen Sie die Tabelle, wählen Sie das richtige Wort A-D!***5 Tipps, wie man ein glücklicheres Leben führt**

	(A)		(B)		(C)		(D)	
01		von		bei		mit		aus
02		ihm		dir		ihr		dich
03		nein		kein		nicht		nirgends
04		einen		einer		einem		eines
05		sofort		danach		nachher		sobald
06		sie		Ihr		Sie		ihr
07		über		vor		um		in
08		für		um		gegen		durch
09		glücklichste		glücklich		glücklicher		glücklicheren
10		Geschäften		Geschäfte		Geschäftes		Geschäft
11		dass		diese		des		das
12		anderes		andere		anderem		anderer
13		tun		macht		tue		make
14		wohl		unwohl		unwohle		wohle
15		zogen		gezogen		ziehen		zog
16		gesendet		sendet		sendete		senden
17		nachstellen		durchstellen		ausstellen		vorstellen
18		dir		uns		mir		euch
19		gutes		Gute		Gutes		gute
20		mit		nach		aus		heraus
21		füllen		fühlen		geföhlt		gefüllt
22		wie		da		wenn		was
23		negativen		negatives		negativer		negative
24		Gläser		Glases		Gläsern		Glas
25		leerer		leer		leeres		leerem
26		trotzdem		dagegen		durch		trotz
27		am		im		in		an
28		aller		allen		alles		allem
29		möglicherweise		möglicher		möglichste		möglich
30		dass dein andere Leben verändern!		dass andere dein Leben verändern!		dein Leben dass verändern andere!		andere Leben dass verändern!

**Bewertung:** Für jede richtige Antwort je 1 Punkt. Insgesamt 10 Punkte.